Nr. 179 / Juli 2014

# wir vom train ceux du train noi del treno

informationsschrift für die train- und veterinärtruppen feuille d'information pour les troupes du train et vétérinaires organo d'informazione per le truppe del treno e veterinarie





... ganzheitliche tiermedizinische Betreuung finden Sie bei uns:

# PFERDEKLINIK

des **Nationalen Pferdezentrums** Bern

www.npz.ch vet@npz.ch 031 336 13 13

CEN

freundlich, kompetent, zum Wohle Ihres Pferdes

## EDITORIAL



Werte Kameraden und Kameradinnen

Am Sonntag 25. Mai durfte ich die **17. Delegiertenversammlung der STG** im Nationalen Pferdezentrum anlässlich der Pferdesport- und Traintage der Armee durchführen. Ich möchte an dieser Stelle bei den zahlreich anwesenden Delegierte der Sektionen, den Ehrengästen und Gästen für Ihre Teilnahme sowie dem Vorstand für seine geleistete Arbeit danken.

Neben dem statuarischen Teil, der in dieser Ausgabe durch unseren Redaktor, Marc-André Burkhalter, résumiert wird, freute es mich vor allem auch, dass ich im **offiziellen Teil** den Kommandanten des Lv Log, **Brigadier Melchior Stoller** wie auch den Kommandanten des Komp Zen Vet D u A Tiere, **Oberst Jürg Liechti**, begrüssen durfte. Mit Ihrer Anwesenheit und in Ihren Ausführungen über die laufenden Projekte, die Schule und die WEA bekräftigten sie einmal mehr, wie wichtig die ausserdienstlichen Tätigkeiten unserer Truppe sind. Mit **Nationalrat Urs Schläfli** (SO) aus der Sicherheitspolitischen Kommission des NR, hatten wir auch wichtige Entscheidungsträger aus der Politik an unserer DV.

Der Vorstand STG hat sich einige Projekte für das kommende Amtsjahr vorgenommen. Dazu gehören neben der Aktualisierung der Internet Seite sowie der Neugestaltung unsere Zeitschrift auch der Fokus auf die Mitgliederstabilisierung, das Schaffen einer ausgeglichenen Jahresrechnung und die **Schwergewichtsbildung** unserer Anlässe auf das **Pferd** wie auch auf unser **"Kerngeschäft"**, dem Transport in unwegsamem Gelände.

Das Paradebeispiel dafür sind sicher die **Pferdesport- und Traintage** welche wir bei besten Wetterverhältnissen im Anschluss an die DV besuchen durften. Ein **Dank** gilt da einmal mehr der Berner Trainvereinigung, im **Speziellen dem OK unter der Führung von Maj Bruno Invernizzi** für die Organisation und Durchführung. Eine **hervorragende** Leistung! Trotz sehr grosser Beteiligung wünschte ich mir noch ein paar Train Patroullien mehr aus den FDT-Formationen im kommenden Jahr. Ich bin überzeugt, das positive Echo und unsere Tr Kolonnen Kdt werden das nötige diesbezüglich dazu beitragen.

Ich wünsche Euch mit dem aktuellen WvT gute Unterhaltung und eine schöne Sommer- und Ferienzeit!

Euer Präsident Vogler Hansjörg



# Besuchen Sie die offizielle Internetseite der Schweizerischen Trainoffiziersgesellschaft unter: www.train.ch

Impressum	
Herausgeber:	Schweizerische Traingesellschaft (STG) www.train.ch
Beiträge, Veranstaltungs- kalender:	Marc-André Burkhalter Mattenweg 8a, 2557 Studen Natel 079 359 15 40, marcandre.burkhalter@gmail.com
Adressänderung und Abonnemente:	Mirjam Wernli-Zemp Vorder Ballenbach, 6182 Escholzmatt / LU Natel 079 478 34 62, wvt@gmx.ch
Layout:	André Spicher Bodenmattstrasse 36, 3185 Schmitten Natel 076 539 94 27, andr.spicher@bluewin.ch
Druck:	SENSIA AG, Bonnstrasse 22, 3186 Düdingen
Erscheinungsweise:	4-mal jährlich, Abonnementspreis Fr. 15.– Nächste Ausgabe: Oktober 2014
Redaktionsschluss:	07. September 2014

Inhalt / Sommaire / Sommario	
Editorial	3
Schwerpunkte der Delegiertenversammlung STG	4
Points forts de l'assemblée des délégués AST	5
Erfolgreiche Pferdesport- und Traintage	6-9
Le pentathlon moderne / Pentathlon Suisse se présente	10-11
Erlebnisbericht der Trainzüge der Frühlings-Rekrutenschule 2014	13
Der neue Kommandant Bat Stab stellt sich vor	15
17 <sup>éme</sup> Assemblée générale de l'ART	16-17
Rückblick Säumerkurs Engelberg	18-19
Vorschau Säumerfest Sachseln	20-21
Weisch no?, "Besondere Trainpferde"	23
Veranstaltungen / Activités / Attivià	24
Titelbild / foto 1 <sup>ère</sup> page: Pferdesport- und Traintage 2014	

# Schwerpunkte der Delegiertenversammlung der Schweizerischen Traingesellschaft (STG)







Oberstlt *Hansjörg Vogler*, seit einem Jahr Präsident der STG, konnte bei jeder Vereinigungan einen Anlass sowie die Generalversammlungen besuchen.

#### Die Ziele für das kommende Jahr sind:

- Die enge Zusammenarbeit mit unseren regionalen Sektionen f\u00f6rdern sowie integrativ wirken;
- Das Pferd und unser Kernauftrag in unseren ausserdienstlichen T\u00e4tigkeiten noch vermehrt in's Zentrum r\u00fccken;
- Die enge Zusammenarbeit mit dem KZVDAT und der LVb Log mittels eines aktiven Dialogs (als konsultatives Milizorgan) in Bezug auf die Ausbildung und Doktrin der Traintruppen f\u00f6rdern;
- Das politische "Lobby Netz" auf nationaler und kantonaler Ebene verstärken und erweitern;
- Die Synergien mit allen Fachpartnern (wie zum Beispiel Vereinigung Pferd, NPZB, Schweizerisches Nationalgestüt, SFZV und SVPS) und allen militärischen Milizpartnern (wie zum Beispiel SOG, SOLOG, SOVET, Landeskonferenz der militärischen Dachverbände - LKMD) optimal zu nutzen und weiter ausbauen.

# Die Bilanz ist positiv, aber man kann die Sache noch besser machen

Auf der Finanzseite resultiert für die STG ein Verlust von Fr. 3'954.35. Es ist mehr als das Budget (ca. Fr. 1'800.-)

### Die Massnahmen sind:

- Erhöhung der Jahresbetrag von Fr. 3.- auf Fr. 5.-(Beschluss der DV 2013)
- Neue Druckerei für die Zeitschrift WvT.
- Suche nach Sponsoren und Werbung
- Neue Planung von den Anlässen
- Suche nach neuen Mitgliedern

Das Budget für 2014 ist wieder mit einem Verlust von ca. Fr. 1'800.- geplant. Trotz allen Massnahmen.

Der Anlass "STG Schiessen"ist dieses Jahr nicht optimal gelaufen, - sehr wenig Teilnehmer. Die Kosten sind sehr gross und deshalb wird dieser Anlass in Zukunft nicht mehr durchgeführt. Die BTG kann die zwei Preise definitiv behalten. Ideen und Vorschläge für einen neuen Anlass auf nationaler Ebene sind willkommen.

Der Verein "Bruderschaft der Herrgottskanoniere Luzern"ist an einer Mitgliedschaft der STG interessiert. Während der nächsten 12 Monate werden sie uns kennenlernen und an der nächsten DV der STG vom Mai 2015 wird definitiv entschieden.

Marc-André Burkhalter

# Points forts de l'assemblée des délégués de l'Association Suisse du Train (AST)

Le président le Lieutenant-colonel *Hansjörg Vogler* a repris les commandes de l'Association Suisse du Train l'année passée et a pu participer à une activité par section ainsi qu'aux assemblées générales.

### Les buts pour l'année qui vient sont les suivants :

- Un plus grand contact avec les sections
- Le cheval est notre point fort et doit le rester
- Un travail rapproché avec le Centre de compétence S vét et animaux de l'Armée.
- Renforcer et élargir les contacts avec le lobby politique au niveau cantonal et Suisse.
- Renforcer et reconstruire les synergies avec tous les partenaires techniques et tous les partenaires de la milice militaire.

# Le bilan est positif mais l'on peut encore faire mieux.

Au niveau financier, l'Association a fait un déficit de fr. 3'954.35. C'est plus que ce qui avait été budgété. Afin d'équilibrer les finances, plusieurs mesures ont été prises.

#### Mesures prises:

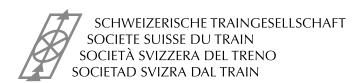
- Augmentation de la cotisation de fr. 3 à fr. 5.-. (Décision prise en 2013)
- Changement d'imprimerie pour le journal WvT
- Recherche intensive de sponsors et de publicité
- Nouveau planning des activités de l'Association
- Recherche de nouveau membre.

Le Budget 2014 est planifié avec de nouveau une perte d'environ fr. 1'800.- malgré tous ces efforts.

Le tir organisé par l'Association en 2014 n'a pas vraiment bien marché. Seulement quelques participants étaient présents. Cela coûte cher et va par conséquence plus être organisé. Toutes idées et propositions pour une activité au niveau nationale sont les bienvenues.

Une Association du canton de Lucerne (Bruderschaft der Herrgottskanoniere Luzern) a fait sa demande pour être membre de l'Association Suisse du Train. Cette Association va participé à nos activités durant cette année et l'année prochaine. Lors de la prochaine assemblée des déléguées (Mai 2015) la décision va être prise si elle peut faire partie de notre Association.

Marc-André Burkhalter









# **Erfolgreiche Pferdesport- und Traintage 2014**



Am vergangenen 24. und 25. Mai haben zum 24. Mal die Schweizerischen Pferdesport- und Traintage der Armee stattgefunden. Bei herrlichem Wetter massen sich im Nationalen Pferdezentrum Bern (NPZ) über 90 Teilnehmer in verschiedenen Reit- Fahr- und Traindisziplinen.

Reiterinnen und Reiterinnen aus allen Teilen der Schweiz, Trainsoldaten aus der laufenden Rekrutenschule und aus WK-Verbänden sowie zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer haben sich im NPZ zusammengefunden, um ihre Leidenschaft, dem Arbeiten mit dem Pferd, zu teilen. Bei den verschiedenen Prüfungen konnten die Teilnehmenden von ihrem Können überzeugen.

## Zehn Prüfungen

Am Wettkampfprogramm war nichts geändert worden: zehn Prüfungen wurden angeboten, von denen die Prüfungen 5 und 6 die Derbys Stufe I und Stufe II waren und die Prüfung 7 das Equipen-Springen war. Bei den Prüfungen 10 und 11 mussten sich die Fahrer beweisen und bei der Prüfung 12 die Trainmannschaften.

## **Derby und Equipen-Springen**

Das Derby am Sonntagvormittag forderte von Reiterin und Reiter Ausdauer und Konzentration. Stufe II ging über 1'500 Meter und dauerte im Schnitt rund zweieinhalb Minuten. Nicht alle kamen fehlerfrei ins Ziel, aber die Leistung aller hat beeindruckt. Sieger bei Stufe I wurde Maj Andreas Gäumann mit Sahib du Perchet. Zuoberst auf dem Podest

### Schlussrangliste Kombi (VBS- und Privatpferde Stufe 1)

Rang	Grad	Name	Vorname	Wohnort	Pferdename	Rang Dressur	Rang Springen	Rang Derby	Total Punkte
1	Wm	Leutert	Rudolf	Birmensdorf	Waikiki	7	2	4	13
2	Gfr	Scheurer	Fritz	Lengnau	Navara KG	10	4	3	17
3	Oblt	Beyeler	Kurt	Brunnenthal	VBS Horatio	4	5	9	18
4	Pol	Russenberger	Flavia	Bülach	The Third Hope	11	14	6	31
5	Wm	Bigler	Hansjörg	Ersigen	Calypso	23	16	2	41
6	Kpl	Spirig	Paul	Uitikon	It's Jack	18	15	100	133
7	app chef	Girardin	Stéphanie	Bassecourt	VBS Pablo	27	9	100	136
8	Wm	Lerch	Andreas	Grünenmatt	VBS	21	22	100	143

### Schlussrangliste Kombi (Privatpferde Stufe 2)

Rang	Grad	Name	Vorname	Wohnort	Pferdename	Rang Dressur	Rang Springen	Rang Derby	Total Punkte
1	Wm	Bosshard	Hansueli	Elgg	Suerte II CH	5	1	3	9
2	Oblt	Häberli	Heinz	Aarberg	Sannia von Spins	2	6	2	10
3	Oblt	Häberli	Heinz	Aarberg	Sankan Toltien	3	4	4	11
4	Maj	Gäumann	Andreas	Häutligen	Prestige des Prés	7	2	5	14
5	Sdt	Trachel	Beat	Uetendorf	Chello Z	14	3	7	24
6	Wm	Lincoln	Vanessa	Bangerten	Chicca	9	23	10	42
6	Gfr	Schmid	Jürg	Mellstorf	Akazie	18	12	12	42
8	Oblt	Merz	Matthias	Unterägeri	Casanova	5	25	13	43
9	Wm	Krebs	Alexander	Bühl	Astek	8	32	9	49
10	Wm	Eisenhut	Fabian	Oberegg	Lucky Boy III CH	20	27	15	62
11	Wm	Eisenhut	Fabian	Oberegg	Glory Days A2 CH	16	10	100	126
12	Oblt	Wernli-Zemp	Mirjam	Escholzmatt	Hey little Witch	15	28	100	143



Pferdesport- und Traintage der Armee

stand bei Stufe II dann Oblt Lukas Stalder mit Giboulee von Longo. Das Equipen-Springen am Sonntagnachmittag bildet den eigentlichen Höhepunkt des Anlasses. Den Sieg trug am Ende die Equipe mit Maj Andreas Gäumann auf Ottawa, Oblt Hanspeter Glauser auf Esprit und Oblt Heinz Häberli auf Sankan Toltien davon.

## **Train- und Fahrwettkampf**

Die verschiedenen Mannschaften gaben bei den verschiedenen Disziplinen – unter anderem Biwakbau, Satteln und Trainparcours – ihr Bestes und der Sieg war auch hier hart umkämpft. Der Bat Stab Komp Zen Vet D & A Tiere durfte sich am Schluss feiern lassen: Maj Stephan Jörg, Maj Hans Steffen, Hptm Simon Zysset und Oblt Markus Jakob errangen den ersten Rang.

Das OK bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Kommen und bei den unzähligen freiwilligen Helfern für ihren Einsatz. Wir freuen uns schon auf die nächsten Pferdesport- und Traintage und freuen uns, Sie 2015 in Bern wiederzusehen!

Vanessa Lincoln



### Schlussrangliste Equipenspringen

Rang	Grad	Name	Vorname	Wohnort	Pferdename
1	Obit	Glauser	Hanspeter	Häutligen	Esprit
	Obit	Häberli	Heinz	Aarberg	Sankan Toltien
	Maj	Gäumann	Andreas	Häutligen	Ottawa
2	Oblt	Stalder	Lukas	Schüpfheim	Jasper
	Sdt	Trachsel	Beat	Uetendorf	Chello Z
	Sdt	Christen	Joseph	Schwarzenbach	Jamaiko
3	Pol	Lenz	Simone	Utzenstorf	Kisha D'Oro
	Pol	Mast	Adrian	Utzenstorf	Pescara von Büren
	Pol	Scacchi	Sandra	Egerkingen	Vanna v. Studen CH
4	Oblt	Stapfer	Konrad	Dietikon	?
	Gfr	Keller	Hans	Spreitenbach	Amour
	Gfr	Schmid	Jürg	?	?
5	Sdt	Peter	Christoph	Neuenkirch	Nurgana
	Wm	Eisenhut	Fabian	Oberegg	Glory Days AZ
	Sdt	Maurer	Timo	Wichtrach	Concetta Gladero
6	Pol	Russenberger	Flavia	Bülach	The Third Hope
	Hptm	Walser	Gabriela	Barzheim	Haegliloos Teddy
	Wm	Lincoln	Vanessa	Bangerten	Chicca
7	app chef	Girardin	Stéphanie	Bassecourt	VBS Pablo
	app chef	Zürcher	Mikaël	Mont-Crosin	VBS Amadeus
	Rekr	Greubel	Aïna	Lignières	VBS Azur
8	Oblt	Stalder	Lukas	Schüpfheim	Giboulee von Longo
	Wm	Jenni	Christian	Entlebuch	Chopin von Brunnen
	Oblt	Wernli Zemp	Mirjam	Escholzmatt	Hey little Witch
9	Gfr	Scheurer	Fritz	Lengnau	Navara
	Oblt	Bunge	Carmen	Gerlafingen	Kingston
	Wm	Bigler	Hansjörg	Ersigen	Calypso
10	Wm	Bosshard	Hansueli	Elgg	Suerte II CH
	Kpl	Liechti	Rudolf	Fraubrunnen	Onyx B CH
	Gfr	Schneider	Heinz	Pratteln	Bambi de Sartilly
11	Wm	Heule	Christian	Steinebrunn	Rubin Joya
	Sdt	Krieg	Christian	?	Lombardo Salix
	Wm	Jenni	Christian	Nottwil	Caprea
12	Hptm	Peiry	Fabien	Treyvaux	VBS
	Hptfw	Puchegger	Simon	Jenins	VBS Pralinero
	Lt	Egloff	Kevin	Unterseen	VBS, Sandor vom
13	Hptm	Mettler	Fabian	Schafhausen	VBS
	Oblt	Merz	Matthias	Unterägeri	Casanova
	Obgfr	Zimmermann	Karl	Rotkreuz	Cara Magic
14	Obit	Glauser	Hanspeter	Häutligen	Chandro Gladero
	Obit	Häberli	Heinz	Aarberg	Sannia von Spins
	Maj	Gäumann	Andreas	Häutligen	?
el	Obgfr	Falk	Dominic	Heimberg	VBS Major
	Obgfr	Zindel	Melanie	Maienfeld	VBS Aladin
	Obgfr	Gomes Ribeiro	Samuel	Einsiedeln	VBS Caruso
el	Obgfr	Zurkinden	Alexandre	Düdingen	VBS Danook du Perci
	Obwm	Branchina	Lorena	Sargans	VBS
	Obgfr	Polasek	David	Meyrin	VBS Louwell
el	Sdt	Wagner	Kevin	Jona	Joly Boy CH
	Wm	Eisenhut	Fabian	Oberegg	Lucky Boy III CH
	Sdt	Ostertag	Anna	Besenbüren	VBS



## **Schlussrangliste Trainwettkampf**

	issrangiiste	Halliwe	tikampi		
Rang	Gruppe	Grad	Name	Vorname	Punkte
1	Gruppe 2 Bat Stab	Maj Oblt Maj Hptm	Jörg Jakob Steffen Zysset	Stephan Markus Hans Simon	278
2	Gruppe 14 Landjeger	Obgfr Obgfr Rekr Rekr	Wittweiler Kramer Keller Kunz	Rolf Samuel Otto Loic	276
3	Gruppe 11 BEEH	Rekr Rekr Rekr Rekr	Bircher Egger Egger Hèrlimann	Adrian David Lukas Roman	275
4	Gruppe 8 Muli	Rekr Rekr Rekr Rekr	Waldburger Siegrist Grossmann von Känel	Hans Jonas Simon David	274
5	Gruppe 4 Schnuderbuebe	Obgfr Obgfr Obgfr Obgfr	Hostettler Buchs Hutmacher Wyss	Toni Roman Stefan Mathias	273
6	Gruppe 12 Sandmachines	Rekr Rekr Rekr Rekr	Brügger Jungo Geuber Gerber	Mischa Andreas Jürg Roland	271
7	Gruppe 6 Les Dzodzet	Rekr Rekr Rekr Rekr	Grausaz Freiburghaus Lehmann Wiedmer	David Antoine François Andreas	270
8	Gruppe 1 D'12er	Wm Wm Wm Wm	Willi Wetter Odanovic Wehner	Fabian Gallus Milan Tobias	267
8	Gruppe 13 Appenzeller	Rekr Rekr Rekr Rekr	Knaus Anderegg Frick Bösch	Matthias Roman Andreas Peter	267
10	Gruppe 7 Machine	recr recr Rekr Rekr	Mollet Tschan Grossmann Kost	Yvan Kevin Daniel Raphael	264
11	Gruppe 3 Oberschlüch	Rekr Rekr Rekr Rekr	Räss Ott Berger Rubin	Marco Raphael Fabian Christoph	263
12	Gruppe 10 Mostbröckli	Rekr Rekr Rekr Rekr	Daepp Lischer Michel Muff	Benjamin Andreas Adrian Jaspar	262
13	Gruppe 9 Streifenhörnchen	Rekr Rekr Rekr Rekr	Blum Alig Eng Siegrist	Nicola Florian Sabrina David	261



Rang	Grad	Name	Vorname	Wohnort	Pferdename	Zeit	Fehler
1	Maj	Gäumann	Andreas	Häutligen	Sahib du Perchet	122.27	0
2	Wm	Bigler	Hansjörg	Ersigen	Calypso XXXIX CH	125.79	0
3	Gfr	Scheurer	Fritz	Lengnau	Navara KG	142.54	0
4	Wm	Leutert	Rudolf	Birmensdorf	Waikiki	142.84	0
5	Oblt	Häberli	Heinz	Aarberg	Pantita von Spins	144.62	0
6	Pol	Russenberger	Flavia	Bülach	The Third Hope	129.75	4
7	Wm	Jenni	Christian	Entlebuch	Fleur de nuit v. Brunnen	136.10	4
8	Hptm	Mettler	Fabian	Schaffhausen	VBS	149.91	4
9	Oblt	Beyeler	Kurt	Brunnenthal	VBS Horatio	151.39	8
10	Obgfr	Zimmermann	Karl	Rotkreuz	Cara Magic	182.53	8
11	Sdt	Wandeler	Marco	Buttisholz	Milano	224.82	24
el	Wm	Lerch	Andreas	Grünenmatt	VBS	el	el
el	Pol	Schütz	Anton	Bern	Chir Khan CH	el	el
el	Gfr	Trachsler	Georges	Biel	Menelas bleu Maupas	el	el
el	Kpl	Spirig	Paul	Uitikon	It's Jack	el	el
el	app chef	Girardin	Stéphanie	Bassecourt	VBS Pablo	el	el

# Schlussrangliste Dressur (Privatpferde Stufe 2)

Rang	Grad	Name	Vorname	Wohnort	Pferdename	Punkte Dressur
1	Pol	Walser	Martina	Hubersdorf	Caro Mio II	409
2	Oblt	Häberli	Heinz	Aarberg	Sannia von Spins	408
3	Pol	Moser	Michaela	Riffenmatt	Seabiscuit	402
3	Oblt	Häberli	Heinz	Aarberg	Sankan Toltien	402
5	Wm	Bosshard	Hansueli	Elgg	Suerte II CH	387
5	Oblt	Merz	Matthias	Unterägeri	Casanova	387
7	Maj	Gäumann	Andreas	Häutligen	Prestige des Prés	376
8	Wm	Krebs	Alexander	Bühl	Astek	363
9	Wm	Lincoln	Vanessa	Bangerten	Chicca	359
10	Oblt	Glauser	Hanspeter	Häutligen	Chandro Gladero	357
11	Fw	Scacchi	Sandra	Egerkingen	Vanna v. Studen CH	354
12	Wm	Heule	Christian	Steinebrunn	Rubin Joya	348
13	Oblt	Stapfer	Konrad	Dietikon	Allure VI	343
14	Sdt	Trachel	Beat	Uetendorf	Chello Z	341
15	Oblt	Wernli-Zemp	Mirjam	Escholzmatt	Hey little Witch	339
16	Wm	Eisenhut	Fabian	Oberegg	Glory Days A2 CH	329
17	Oblt	Glauser	Hanspeter	Häutligen	Esprit	327
18	Gfr	Schmid	Jürg	Mellstorf	Akazie	326
19	Hptm	Walser	Gabriela	Barzheim	Haegliloos Teddy	320
20	Wm	Eisenhut	Fabian	Oberegg	Lucky Boy III CH	313
21	Hptm	Walser	Gabriela	Barzheim	Heros Greenfield	292
22	Oblt	Guggisberg	Stefan	Englisberg	Gingira	257



## Schlussrangliste Derby (VBS- und Privatpferde Stufe 1)

Rang	Grad	Name	Vorname	Wohnort	Pferdename	Zeit	Fehler
1	Maj	Gäumann	Andreas	Häutligen	Sahib du Perchet	122.27	0
2	Wm	Bigler	Hansjörg	Ersigen	Calypso XXXIX CH	125.79	0
3	Gfr	Scheurer	Fritz	Lengnau	Navara KG	142.54	0
4	Wm	Leutert	Rudolf	Birmensdorf	Waikiki	142.84	0
5	Oblt	Häberli	Heinz	Aarberg	Pantita von Spins	144.62	0
6	Pol	Russenberger	Flavia	Bülach	The Third Hope	129.75	4
7	Wm	Jenni	Christian	Entlebuch	Fleur de nuit v. Brunnen	136.10	4
8	Hptm	Mettler	Fabian	Schaffhausen	VBS	149.91	4
9	Oblt	Beyeler	Kurt	Brunnenthal	VBS Horatio	151.39	8
10	Obgfr	Zimmermann	Karl	Rotkreuz	Cara Magic	182.53	8
11	Sdt	Wandeler	Marco	Buttisholz	Milano	224.82	24
el	Wm	Lerch	Andreas	Grünenmatt	VBS	el	el
el	Pol	Schütz	Anton	Bern	Chir Khan CH	el	el
el	Gfr	Trachsler	Georges	Biel	Menelas bleu Maupas	el	el
el	Kpl	Spirig	Paul	Uitikon	It's Jack	el	el
el	app chef	Girardin	Stéphanie	Bassecourt	VBS Pablo	el	el

# Schlussrangliste Derby (Privatpferde Stufe 2)

Rang	Grad	Name	Vorname	Wohnort	Pferdename	Zeit	Fehler
1	Oblt	Stalder	Lukas	Schüpfheim	Giboulee von Longo	160.87	0
2	Oblt	Häberli	Heinz	Aarberg	Sannia von Spins	162.49	0
3	Wm	Bosshard	Hansueli	Elgg	Suerte II CH	162.62	0
4	Oblt	Häberli	Heinz	Aarberg	Sankan Toltien	163.25	0
5	Maj	Gäumann	Andreas	Häutligen	Prestige des Prés	162.21	4
6		Christen	Josef	Schwarzenbach	Jamaiko	162.91	4
7	Sdt	Trachel	Beat	Uetendorf	Chello Z	167.66	4
8	app chef	Girardin	Stéphanie	Bassecourt	Sir des Flammens	168.30	4
9	Wm	Krebs	Alexander	Bühl	Astek	190.35	4
10	Wm	Lincoln	Vanessa	Bangerten	Chicca	205.17	4
11	Wm	Jenni	Christian	Entlebuch	Chopin v. Brunnen	155.03	8
12	Gfr	Schmid	Jürg	Mellstorf	Akazie	165.99	8
13	Oblt	Merz	Matthias	Unterägeri	Casanova	167.67	8
14	Oblt	Stalder	Lukas	Schüpfheim	Jasper	175.48	8
15	Wm	Eisenhut	Fabian	Oberegg	Lucky Boy III CH	182.16	8
16	Oblt	Bunge	Carmen	Gerlafingen	Kingston III	236.66	24
el	Oblt	Wernli-Zemp	Mirjam	Escholzmatt	Hey little Witch	el	el
el	Wm	Eisenhut	Fabian	Oberegg	Glory Days A2 CH	el	el







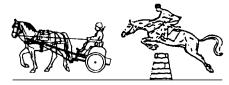
## Schlussrangliste Dressur und Fahren

Rang	Grad	Name	Vorname	Wohnort	Pferd	Punkte Total
1	Obgfr	Falk	Dominic	Heimberg	VBS	51.0
2	app chef	Zürcher	Mikaël	Mont-Crosin	Holiday	54.0
3	Sdt	Bernhard	Jürg	Worb	Florino	61.5
4	Obgfr	Gomes Ribeiro	Samuel	Einsiedeln	Choupelle	65.0
5	recr	Leibundgut	Amaël	Essertines	Lipton	65.5
6	recr	Greubel	Aïna	Lignières	Nola	87.0
7	recr	Cherpillod	Julien	Vucherens	Lio	113.0
el	Obgfr	Huber	Josias	Häggenschwil	Anastasia	el
el	Rekr	Wittwer	David	Eggiwil	Supermann	el

## Schlussrangliste Fahren

Rang	Grad	Name	Vorname	Wohnort	Pferdename	Fehler-Pte	Zeit
1	Oblt	Jakob	Markus	Schüpbach	Sarina XIV CH	0	196.00
2		Studer	Andreas	Aegerten	Viking	0	197.00
3		Studer	Andreas	Aegerten	Niro II	0	219.00
4	Sdt	Schmid	Andreas	Merzligen	Colain & Cicco	18	241.00
5	Four	Zehnder	Rita Maria	Bad Ragaz	Lady Killer de Gessena	y 18	268.00
6		Ramseier	Michael	Langnau	Helga	20	266.00





Pferdesport- und Traintage der Armee

# Schlussrangliste Springen (VBS- und Privatpferde Stufe 1)

Rang	Grad	Name	Vorname	Pferdename	Zeit	Fehler
1	Pol	Bapst	Barbara	Vico	56.23	0
2	Wm	Leutert	Rudolf	Waikiki	56.96	0
3	Maj	Gäumann	Andreas	Ottawa	58.05	0
4	Gfr	Scheurer	Fritz	Navara KG	60.65	0
5	Oblt	Beyeler	Kurt	VBS	60.73	0
6	Obgfr	Falk	Dominic	VBS Major	60.84	0
7	recr	Greubel	Aïna	VBS Amadeus	68.84	0
8	Sdt	Ostertag	Anna	VBS	71.02	0
9	app chef	Girardin	Stéphanie	VBS Pablo	72.22	0
10	Gfr	Schneider	Heinz	Bambi de Sartilly	72.71	0
11	Lt	Egloff	Kevin	Sandor vom Eigen	76.61	0
12	Sdt	Wandeler	Marco	Milano	58.40	4
13	Maj	Gäumann	Andreas	Sahib du Perchet	58.66	4
14	Pol	Russenberger	Flavia	The Third Hope	60.71	4
15	Kpl	Spirig	Paul	It's Jack	63.27	4
16	Wm	Bigler	Hansjörg	Calypso XXXIX CH	66.95	4
17	Wm	Gaus	Rudolf	VBS	67.21	4
18	Obgfr	Polasek	David	VBS Louwell	67.57	4
19	Rekr	Brügger	Mischa	VBS	71.47	4
20	Pol	Schütz	Anton	Chir Khan CH	71.57	4
21	Hptm	Mettler	Fabian	VBS	76.26	4
22	Wm	Lerch	Andreas	VBS	78.18	4
23	app chef	Zürcher	Mikaël	VBS Amadeus	79.14	4
24	Gfr	Scheurer	Fritz	My Lady IV	100.71	4
25	Gfr	Keller	Hans	L'Amour	63.48	8
26	Obgfr	Zimmermann	Karl	Cara Magic	74.91	8
27	Sdt	Wandeler	Marco	Reeva Lee (HC)	87.23	8
28	Obgfr	Zindel	Melanie	VBS Aladin	73.02	12
29	Pol	Lenz	Simone	Miss Kate	80.03	12
30	Oblt	Merz	Matthias	Rileila	85.09	12
31	Rekr	Daepp	Benjamin	VBS	86.68	20
32	Four	Zehnder	Rita Maria	Lady Killer de Gessenay	109.79	28
ausg	recr	Zbinden	Sébastien	VBS		
ausg	0bwm	Branchina	Lorena	VBS Dannook du Perchet		
ausg	Rekr	Michel	Adrian	VBS Quando Quando		
ausg	Obgfr	Zurkinden	Alexander	VBS Caruso		
ausg	Hptfw	Messer	Bruno	Latino Grischun		
ausg	Wm	Waser	Samira	ACK Livorno		

# **Schlussrangliste Springen (Privatpferde Stufe 2)**

Rang	Grad	Name	Vorname	Pferdename	Zeit	Fehler
1	Wm	Bosshard	Hansueli	Suerte II CH	55.38	0
2	Maj	Gäumann	Andreas	Prestige des Prés	55.82	0
3	Sdt	Trachsel	Beat	Chello Z	56.12	0
4	Oblt	Häberli	Heinz	Sankan Toltien	56.20	0
5	Pol	Mast	Adrian	Pescara von Büren	56.55	0
6	Oblt	Häberli	Heinz	Sannia von Spins	58.07	0
7	Sdt	Peter	Christoph	Nurgana	58.39	0
8	Oblt	Stalder	Lukas	Giboulee von Longo	58.67	0
9	Wm	Jenni	Christian	Chopin v. Büren	58.94	0
10	Wm	Eisenhut	Fabian	Glory Days A2 CH	60.17	0
11	Wm	Heule	Christian	Rubin Joya	60.51	0
12	Gfr	Schmid	Jürg	Akazie	62.01	0
13	Pol	Lenz	Simone	Kisha D'Oro	62.86	0
14	Kpl	Liechti	Rudolf	Onix B CH	62.99	0
15	Oblt	Glauser	Hanspeter	Esprit	63.28	0
16	Oblt	Stalder	Lukas	Jasper XI CH	64.12	0
17	Hptm	Walser	Gabriela	Heros Greenfield	64.92	0
18	Oberst	Montavon	Stéphane	Imperium	65.73	0
19	Oblt	Stapfer	Konrad	Allure VI	66.00	0
20		Christen	Josef	Jamaiko	57.30	4
21	Hptm	Walser	Gabriela	Haegliloos Teddy	57.48	4
22	Fw	Scacchi	Sandra	Vanna v. Studen CH	58.26	4
23	Wm	Lincoln	Vanessa	Chicca	58.87	4
24	Oblt	Bunge	Carmen	Kingston III	59.26	4
25	Oblt	Merz	Matthias	Casanova	60.26	4
26	Wm	Jenni	Christian	Fleur de Nuit v. Brunnen	62.31	4
27	Wm	Eisenhut	Fabian	Lucky Boy III CH	65.01	4
28	Oblt	Wernli-Zemp	Mirjam	Hey little Witch	67.84	4
29	app chef	Girardin	Stéphanie	Sir des Flammens	64.54	8
30	Kpl	Rubin	Heinz	Lacross	67.72	8
31	Sdt	Bernhard	Jürg	Uniek	69.88	8
32	Wm	Krebs	Alexander	Astek	59.51	12
33	Oblt	Glauser	Hanspeter	Chandro Gladero	87.76	16
34	Oblt	Guggisberg	Stefan	Gingira	79.37	24
ausg	Gfr	Kunz-Wegmüller	Andreas	Japploup v. Ulmenhof		

# Le pentathlon moderne / Pentathlon Suisse se présente

Le pentathlon moderne est le sport olympique le plus diversifié: vitesse, force, endurance de même que des capacités de coordination, de tactiques, d'identification et de force mentale forment un athlète complet. Une bonne école de la vie...

### **Histoire**

Pierre de Coubertin, fondateur des Jeux olympiques modernes a également été le créateur du pentathlon moderne. Inspiré par le modèle du « Pentathlon » de la Grèce antique, il a voulu créer un sport qui demande non seulement de la force et de la vitesse mais également des capacités mentales et de la sensibilité, particulièrement par la relation avec un animal. Le pentathlon moderne forme un athlète complet.

Le pentathlon moderne a été introduit au programme olympique en 1912 et a ainsi célébré son centenaire lors de Jeux olympiques à Londres en 2012. Au fur et à mesure, le pentathlon moderne s'est développé tout en conservant les 5 disciplines de base. Sport réservé d'abord uniquement aux hommes, les Jeux olympiques se sont également ouverts aux femmes lors des Jeux olympiques de Sidney en 2000. Les derniers changements ont eu lieu après les Jeux olympiques de Pékin par l'introduction du « combined event ». Comme au biathlon, la course à pied et le tir ont été combinés. D'autre part, les pistolets à air ont été remplacés par des pistolets avec un système laser inoffensif. Pour la saison sportive en cours, le système de comptage des points sera quelque peu adapté.

## **Disciplines**

Equitation: L'organisateur met à disposition des chevaux qui sont ensuite distribués aux athlètes par tirage au sort. Le temps d'échauffement est de 20 min. Durant cette phase, l'athlète et le cheval peuvent faire connaissance et réaliser 5 sauts d'obstacle d'essai. Le parcours est constitué de 12 obstacles dont deux combinaisons, un double et un triple. La hauteur maximale des obstacles est de 120 cm et la longueur du parcours se situe entre 350 et 400 m. Un parcours sans faute dans le temps imparti rapporte aux athlètes un maximum de 300 points. 7 points sont enlevés pour la chute d'une barre et 20 points pour un refus. Lors d'un dépassement du temps accordé, 1 point de pénalité est enlevé par seconde.

**Escrime:** Le système de compétition prévoit que tous les participants se rencontrent. Le type d'arme utilisé est l'épée. La durée maximale d'un combat est d'une minute. Si au bout de la minute, aucune touche n'a été réalisée, il y a ce que l'on appelle une double défaite. La surface de touche valable est la totalité du corps du tireur. La pointe de l'épée produit un signal électrique lors d'une touche. L'athlète reçoit 250 points pour un pourcentage de victoire de 70%. Il est à relever que la valeur de chaque touche est liée au nombre total de combats (p.ex. pour 36 participants: +/- 6 points par +/- 1 victoire).

**Natation:** L'épreuve de natation est un 200 m nage libre. Le temps de référence de 2min30 rapporte 250 points. Chaque seconde en dessus respectivement en dessous du temps de référence implique 3 points supplémentaires ou à déduire.







Combined Event: Le tir et la course à pied, auparavant disputés en deux épreuves distinctes, se trouvent maintenant combinées et se nomment « Combined Event ». Cette épreuve se trouve toujours en dernier et son déroulement est le suivant. Peu après le départ, les athlètes se lancent pour la première série de tir où l'athlète doit toucher 5 cibles d'un diamètre d'environ 6 cm le plus rapidement possible en un temps maximum de 50 secondes. Ensuite, il part pour 800 m de course à pied. Au total, l'athlète tire 4 séries et parcours un distance de 3200 m. Le temps de référence de 13 min 20 rapporte 500 points. Chaque seconde en-dessus, respectivement en-dessous, du temps de référence implique 1 point supplémentaire ou à déduire. Les concurrents utilisent un pistolet à laser et la cible visée se situe à 10 m. Les athlètes sont classés selon leurs résultats dans les 3 premières disciplines et partent avec







de bénévoles très engagés. Les athlètes suisses se retrouvent une fois par mois pour des entraînements communs supervisés par l'entraîneur national, Philippe Prost. Au quotidien, l'athlète organise lui-même ses entraînements au sein des clubs sportifs locaux avec toutefois un soutien de l'entraîneur national. Le pentathlon moderne demande énormément de discipline et d'initiative pour réussir. D'autre part, au vue d'un nombre d'athlètes limité, l'accès à un niveau international est envisageable, un argument présentant une bonne source de motivation.

Pentathlon Suisse organise plusieurs compétitions nationales et internationales sur le territoire suisse. Le 22 mars de cette année a eu lieu à Berne un tournoi qualificatif pour les dames (Swiss Women International Competition) comptant pour le classement mondial. Au niveau national, une ou deux compétitions par année sont organisées. Le championnat suisse organisé souvent à Bern est ouvert également pour la concurrence internationale.

Une bonne opportunité de se familiariser avec ce sport est de participer aux camps d'été (4 au 9 août 2014) et d'automne (6 au 11 octobre 2014) ou à une compétition appelée "School Biathlon Event".

Plus amples informations sur Pentathlon Suisse et ses activités se trouvent sur le site Internet **www.pentathlonsuisse.ch** et sur la page facebook. Il est également possible de s'adresser pour tous renseignements directement au secrétariat de Pentathlon Suisse: **info@pentathlonsuisse.ch**.

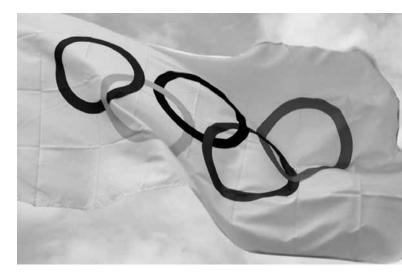
Pentathlon Suisse est heureux de faire partie de la Société Suisse du Train et vous informera épisodiquement sur ces activités toute au long de l'année.

Peter Burger Président de Pentathlon Suisse

des temps différents, le leader partant le premier. Le premier athlète qui franchit la ligne d'arrivée est désigné vainqueur de la compétition.

### Le pentathlon moderne en Suisse

Pentathlon Suisse (PS) est la fédération nationale de pentathlon moderne en Suisse. Après la dissolution des Schweizer Mehrkampfverbandes, Pentathlon Suisse a été obligé de trouver une nouvelle fédération faîtière. Pentathlon Suisse est heureux de l'avoir trouvée en la Société Suisse du Train, qui a comme passion commune le cheval. Pentathlon Suisse est une très petite fédération, probablement la plus petite fédération olympique helvétique. Comme dans d'autres fédérations de petite taille, sa gestion est réalisée par un nombre restreint



Hier könnte Ihre Werbung stehen!

lci pourrait être votre publicité

Weitere Informationen bei: Plus d'informations chez:

Burkhalter Marc-André Mattenweg 8a 2557 Studen

079 359 15 40 marcandre.burkhalter@gmail.com

# Wappenmagnete

an Kühlschränken, Türzargen, Heizkörpern und anderen metallischen Gegenständen haftend



Politische Gemeinden\* und Kantone der Schweiz sowie Länder weltweit

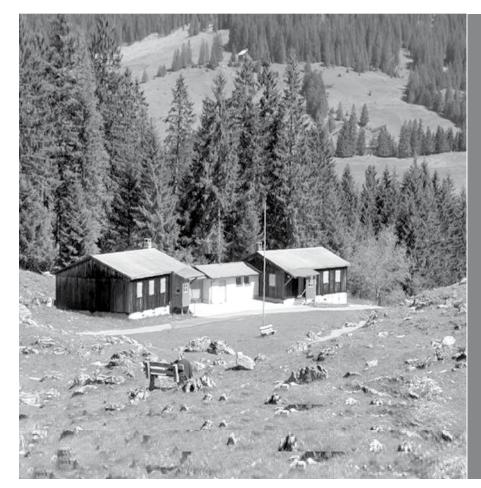
 teilweise auch ehemalige Gemeindewappen vor ihrer Fusion erhältlich

- Grösse ca. 5.5 x 6.8 x 0.8 cm
- Wappen auf Holz aufgezogen
- inkl. 2 versenkten Magneten
- CHF 12.00 / Stk.
- Wappen-Aufkleber auf Anfrage



**BERN** 

Lipp Systems Risistrasse 13 8903 Birmensdorf T + F: 044 737 24 68 info@lipp-systems.ch www.lipp-systems.ch



Ferien geniessen in unserem Berghaus im Schwefelberg

Tage-, wochenend- und wochenweise zum Wandern, Skifahren oder zum Entspannen. Fordern Sie unseren neuen Glanzprospekt an!

Auskunft: www.bernertrain.ch

# Erlebnisbericht über die Durchhaltewoche der Trainzüge Frühlingsrekrutenschule 2014





Am Montagmorgen der Woche 13 unserer Vet D u A Tiere-RS begann für uns die Durchhalteübung 'DURANTE'. Aufgestanden wurde um 0500, anschliessend standen letzte Vorbereitungen am AGA- und FGA-Standort Sand auf dem Programm. Das wichtigste Ereignis an diesem ersten Tag war die Fahnenübernahme, zu welcher unter anderem der Schulkommandant, der Kompaniekommandant und natürlich die Fahne beritten erschienen. Die Übernahme fand um 1200 statt. Danach verluden wir Mensch und Tier, und brachen Richtung Airolo auf. Nach ca. dreistündiger Fahrt traf die Kompanie Schätti in der Kaserne Motto Bartola ein. Die Pferde wurden im vorhandenen Stall untergebracht, für die Hunde wurden Boxen installiert. Nachdem die Sicherung der Kompanie durch die Wache des Vet Z hochgefahren worden war, wurde eigerichtet, verpflegt und schlussendlich geschlafen.

Am nächsten Morgen begann für den Vet Z bereits die erste Übung im Trainfachdienst. Mit Pferd und Lasten ausgerüstet, wagten sich die Vet Sdt ins etwas anspruchsvollere Gelände. Auch das Können der Tr Sdt, welche die Veterinäre unterstützten, wurde gefordert. Nachmittags begann für den Tr Z 2 die erste Zugseinsatzübung. Die Simulationsausrüstung wurde montiert, die Markiermunition abgespitzt und die Übung wurde begonnen. Der Auftrag, den es zu erfüllen galt, war ein Lastentransport, dessen Ziel sich bei einem der Kamine des Gotthardtunnels befand. Leider gelang es dem Zug erst beim zweiten Versuch das Objekt einzunehmen und zu erfüllen.

Während der Rest der Kp sich im Raum Airolo bewegte, war der Hfhr Z bereits am Morgen Richtung Andermatt aufgebrochen, um dort das Abseilen mit Hund zu erlernen. Abends, als wieder alle in der Kaserne waren, wurde noch die für eine DHU unerlässliche ABC-Übung durchgeführt. Alle, vom Sdt bis zum Kp Kdt, montierten den ABC-Vollschutz. So wurde der Parkdienst an diesem Abend unter erschwerten Bedingungen durchgeführt.

Der dritte Tag unserer DHU begann für die Kaserne Motto Bartola im stockdichten Nebel. Wir hatten uns alle auf den für diesen Morgen geplanten Super Puma-Flug gefreut, doch dieser konnte aufgrund zu schlechter Witterung nicht durchgeführt werden. Obwohl wir uns bereits alle in Position befanden, und der Heli in Hörweite war, wurde die Übung in letzter Minute abgesagt. Wir arbeiteten also gemäss Programm weiter. An diesem Tag wurde der Tr Z 1 mit den Zugseinsatzübungen geprüft, die Veterinäre übten sich im Trainfachdienst und die Hundeführer befassten sich erneut mit der Kunst des Abseilens. Das ABV wurde an diesem Tag bereits um 2100 durchgeführt, da vor dem bevorstehenden Gebirgsmarsch genug geschlafen werden musste.

Am Donnerstag wurden wir um 0300 aus dem Bett geholt, um zeitig für den Marsch bereit zu sein. Wir sattelten die Pferde, meldeten bereit und marschierten los. Der Weg führte uns von Motto Bartola über die Tremola nach Airolo, anschliessend nach Nante und über einen steilen Aufstieg nach Pan Taiöi, wo wir das Mittagsbiwak bezogen. Nachmittags marschierten wir weiter über Sotto nach Rodi, wo sich das Ziel befand. Es folgten die Rückverschiebung in die Kaserne und die Schlussbesprechung mit dem Schulkommandant, Oberst Liechti.

Dann, nach vier interessanten Tagen, hatten wir die DHU schlussendlich überstanden. Es war eine gute Woche, in der jeder viel Neues dazugelernt hatte.

Lt Lorena Branchina Zfhr Tr Z 2





# Die Druckerei mit dem guten Auge!





# Major Gäumann Andreas, der neue Kommandant Bat Stab stellt sich vor



Werte Train Kameraden

Ich habe am 1.1.2014 das Kommando des Bat Stabes der Armeetiereinheiten, von meinem Vorgänger Oberstleutnant Hansjörg Vogler übernommen und es freut mich, dass ich die Gelegenheit erhalte, mich hier kurz vorzustellen.

Ich wohne in Häutligen, einem kleinen Bauerndorf auf einer Anhöhe zwischen dem Aare

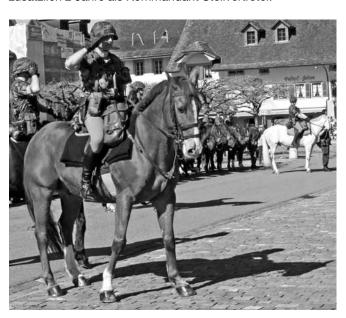
und dem Kiesental, ungefähr in der Mitte zwischen Bern und Thun. Ich bin in dieser Gemeinde aufgewachsen und seit bereits 6 Jahren bin ich Mitglied des Gemeinderates.

Ich bewirtschafte zusammen mit meiner Frau Priska und den beiden Kindern Jan und Lara, unter tatkräftiger Hilfe meines Vaters, einen 25 Hektaren Landwirtschaftsbetrieb. Zusätzlich arbeite ich 80% bei der Post im Bereich Umzugs- und Event Management und Logistik.

Mein Hobbys ist vor allem Reiten, wir haben drei Pferde mit welchen wir an regionalen Springturnieren teilnehmen. Auch wichtig zu erwähnen ist das 300m Schiessen, denn es ist fast Pflicht, im einzigen Verein im Dorf mitzumachen. Im Winter halte ich mich mit Eishockey spielen, auf tiefem Niveau, fit.

Meine militärische Laufbahn hat 1995 in der Frühlings Rekrutenschule, auf der St. Luzisteig begonnen. Im selben Jahr machte ich die Unteroffiziersschule inklusive Abverdienen. 1996 besuchte ich die Infanterie Offiziersschule in Birmensdorf, machte aber einen Monat vorher noch einen WK als Korporal in meiner Einheit der Tr Kol 3/17.

1997 habe ich in der letzten, RS die unter dem Kommando von Oberst Hans Neuenschwander geführt wurde, den Leutnant abverdient. Ich wurde dann in die col tr 1/10 als Zugführer eingeteilt und absolvierte zwei Wiederholungskurse in dieser französisch sprachigen Einheit, was für mich eine sehr wertvolle Erfahrung war. Danach wurde ich wieder umgeteilt in die Tr Kol 3/17 wo ich zuerst als Kommandant Stellvertreter einen WK bestritt. Danach machte ich den Führungslehrgang für Kompanie Kommandant und ich durfte die Tr Kol 3/17 bis zu ihrer Auflösung im Jahre 2002 führen. Den Hauptmann habe ich in der letzten Train RS, auf der St. Luzisteig, unter Oberst Thomas Huber, abverdient. Mit der Armee 21 bekam ich das Kommando über die Tr Kol 12 B und die 3 Wiederholungskurse mit dieser Einheit, gehören mit zu meinen schönsten militärischen Erlebnissen. Seit 2007 bin ich nun im Bat Stab eingeteilt zuerst 6 Jahre als C Einsatz der Tr Kol 12 und danach zusätzlich 2 Jahre als Kommandant Stellvertreter.



Seit Anfang dieses Jahres erhielt ich die grosse Ehre das Kommando über den Bat Stab des Kompetenzzentrums und somit über den Miliz Teil der Armeetiereinheiten zu erhalten.

Ich bin stolz, dass ich nun nicht nur Pferde sondern auch Hunde unter meinem Kommando habe und es war eine Freude, den 1. WK Block dieses Jahres in der Region Bern Freiburg zu absolvieren.

Es freut mich ganz besonders, dass ich nach fast 20 Jahren immer noch Teil der Armeetiereinheiten sein darf und ich werde mit eurer Hilfe darum kämpfen, dass wir noch lange Bestandteil der Schweizer Armee bleiben.

Kommandant Bat Stab KZVDAT Maj Gäumann Andreas

# 17ème Assemblée générale de l'ART du 22 mars



La 17<sup>ème</sup> assemblée générale de l'ART se déroula cette année à Martigny et plus précisément à l'hôtel d'Octodure.

Une trentaine de membres avaient fait le déplacement ainsi que le président de la STG, le Lt Col Vogler. Ce fut la première fois que j'avais, en tant que président, l'honneur de conduire cette belle journée. Après les procédures officielles obligatoires, j'ai eu le plaisir de présenter aux membres la nouvelle structure du comité ainsi que les petites modifications effectuées au cours de l'année telles que la suppression du site internet. Ce dernier apportant peu et pouvant être remplacé par une page Facebook accessible même aux membres n'ayant pas de compte sur cette plateforme sociale. Les membres ont été, par la suite, informés de la réussite des activités 2013 et j'ai terminé la rétrospective du président par un chaleureux remerciement à mon comité pour son travail exemplaire.

Suite à la présentation des comptes 2013, le budget 2014 ainsi que les résultats du tir, je repris la parole pour la rétrospective de la col tr 10 ainsi que des divers. Malgré un temps plutôt couvert en Valais, les membres présentaient lentement des signes de dessèchement rendant l'apéritif indispensable vers les 11h20, signalant également la fin de la partie officielle.







Suivant un repas copieux dans le même établissement, j'ai eu le plaisir, grâce à l'aide du président STG, de proposer une découverte typique du Valais: la culture des fruits. Avec la visite de Vs-fruits, présenté par M. Alain Mermoud, il nous a été possible de voir le déroulement du chemin depuis les vergers jusqu'aux barquettes bien connus dans les centres de grandes distributions suisses. La visite se poursuivie avec un ancien trainglot, cultivateur à Chamoson. M. Dorsat nous fit découvrir ses cultures, leurs diversités ainsi que leurs complexités tant dans la gestion que dans la recherche du fruit idéal. L'après-midi se termina par un retour à Vs-fruit avec une dégustation de certain des nectars produits par ces amoureux du fruit. Je me permets grâce à cet article de leur adresser un remerciement cordial pour leur accueil et leur disponibilité.

Pour le comité

Matthieu Landert







# Rückblick Säumerkurs Engelberg 14. - 15. Juni 2014



Der Säumerkurs in Engelberg war ein grosser Erfolg. Rund 50 Teilnehmer übten sich mit ihren rund 30 Tieren beim Vorbereiten, Pflegen, Schirren und insbesondere Säumern im schwierigen Gelände. Das Wetter war angenehm in der Temperatur, jedoch infolge dichten Nebels nicht viel von der imposanten Bergwelt zu sehen. Der Kurs zeigte einigen Teilnehmern die Grenzen ihrer Möglichkeiten mit ihrem Tier auf und deckte konditionelle Mangos auf. "Im Säumerkurs trennen sich der Spreu vom Weizen."Der Kurs konnte abgesehen von einigen Kratzern bei Säumer und Tier unfallfrei abgeschlossen werden.

Auch für die Organisatoren ist es immer spannend, wer sich hinter den angemeldeten Namen und Tieren versteckt. Gesamthaft waren es diesmal 30 Tragtiere, davon 16 Pferde, 2 Mulis, 1 Maulesel und 11 Esel verschiedener Grössen dabei. Die Spannung war spürbar, - was kommt wohl in den nächsten zwei Tagen auf sie zu. Natürlich waren auch ein paar

brechen. Diese Herausforderungen beziehungsweise Überforderungen waren bei neuen Säumer/innen mit grossen Pferden anzutreffen. Insbesondere reihen sich manchmal die Missgeschicke aneinander, wie das Verlieren der nicht gut passenden Hufschuhe, Ausrutschen der Führerperson, nicht optimal gebundene Last sowie Angstgefühle im steilen Gelände usw.. Doch bevor ins Gelände gegangen wird, muss zuerst alles vorbereitet sein. Schrittweise wurden die Tiere fachgerecht gepflegt und gesattelt. Auch für die einzelnen Ladungen benötigen die Säumer Kenntnisse, Tricks und Kniffe. Diese wurden durch erfahrene Säumer-Instruktoren weitergegeben. Das wichtigste ist wirklich, dass die Tiere keine Reibungen und Schürfungen durch die Sattellast bekommen können. Denn sogenannte "Wiederholungstäter"dabei, welche schon viel Druckstellen, offene Schürfungen etc. verunmöglichen das Beladen der Tiere und beendigen den Säumerspass und insbesondere das Transportieren von Lasten. Auf die Befestigung der Last wurde grossen Wert gelegt. Denn das Verlieren von Lasten ist ungemein gefährlich im schwierigen Gelände. Denn meist hängen halbverlorene Lasten in die Beine des Tieres

abaeht.

Nach dem feinen Mittagessen in der Waldhütte begab sich der ganze "Übungs-Saumzug"auf die Tour zur Brunnihütte. Doch schon nach kurzer Zeit musste wegen einer Grossbaustelle an einem Wildbach eine heikle Passage überwunden werden. Schon das erste Mal Adrenalin pur. Für Menschen und Tiere, die sich viel in den Bergen bewegen, war dieser Weg kein Problem. Auch für Maultiere und Esel stellen solche Schlüsselstellen keine Schwierigkeiten dar. Für "Flachländer"welche sich jahrein jahraus hauptsächlich auf fast flachen Waldstrassen oder anderen Hügelwegen bewegen, war diese Situation eine grosse Herausforderung. Unsere Instruktoren übernah-

und es kann sich wahrscheinlich jeder vorstellen, was dann

vom Säumerhandwerk verstanden. Doch das Gelände bezie-

hungsweise die "Übungs-Route" war mit zwei Überraschungen

versehen. Eine unvorhergesehene Baustelle musste über

einen Not-Weg umgangen werden und ein über glitschiges

Alpgelände führender Abstieg bereitete einigen etwas Kopfzer-









men in solchen Fällen dann jeweils hilfreich das überforderte Gespann. Jedoch sind solche Grenzerfahrungen auch notwendig um aufzuzeigen, dass die Säumerei ein wirklich anspruchsvolles Handwerk ist. Manche Leute würden dies rein vom Erzählen und Anschauen romantischer Bilder nicht glauben.

Nun sind alle in der Brunnihütte auf 1'900 M.ü.M angekommen. Dort wurden zuerst die Tiere versorgt, das Material fachgerecht deponiert, so wie es dann während dem Saumzug sein wird. Auf dieser Tour merkte jeder Teilnehmer, dass die Kondition des Tieres seine eigene meist übersteigt. Jedoch wurde auch zur Kenntnis genommen, dass ungewohnte Pferde ebenfalls verhärtete Muskeln und Verspannungen bekommen können. Waren an diesem Nachmittag doch rund 900 Höhenmeter zu überwinden. An dieser Stelle bedanken wir uns bei Fredy und Agnes Schleiss für die tolle Bewirtung und den Musikanten für die gemütliche Unterhaltung.

Am Sonntag ging es weiter auf dem Walenpfad Richtung Walenhüttli. Zuvor wurden die Tiere top hergerichtet und professionell beladen. Dieser Walenpfad ist ein Panoramaweg, insbesondere dann, wenn der Nebel nicht gerade die Sicht verdeckt. Fast mystisch und in guter Stimmung bewegten sich die Säumer mit ihren Tieren durch diese wunderschöne, mit den schönsten Blumen bestückte Landschaft.

Als wir zum Walenhüttli kamen, glaubten einige Säumer zu träumen. In umnebelter Bergwelt tauchte ein Hüttli auf, wo im Garten für 50 Personen ganz schön aufgetischt war. – Die Überraschung war wohl gelungen! Es wurde nun ein Fondue serviert.

Nach dem Mittagessen führte die Tour auf dem abfallenden Wanderweg hinunter. Der Regen und die neblige Witterung liess das Gelände glitschig werden. Prompt verlor ein nervöses Pferd den Hufschuh und rutschte aus und verhedderte sich in einem Stacheldraht des Alphages. Die Instruktoren befreiten das Tier in kurzer Zeit. Das Tier bekam einige Kratzer ab, blieb aber von einer grösseren Verletzung verschont

und konnte weiter. Hier sei den ausgezeichnet reagierenden Instruktoren ganz herzlich gedankt.

Der weitere Rückweg führte uns durch den Fangwald runter zur Fangstrasse über welche wir schlussendlich den Endpunkt bei der Pension St. Jakob im Talboden von Engelberg erreichten. Der Säumerkurs in Engelberg wurde als ein gut gelungenes Projekt bezeichnet. Die Organisation hat geklappt. Die Kursteilnehmer lernten viel. Es war sicher anstrengend und zeigte nochmals jedem Teilnehmer auf, dass ein Säumer und auch ein Tragtier nie ausgelernt haben, denn neues Gelände, schwierige Übergänge, Wetter und viele andere Einflüsse fordern das Team "Mensch-Tier"auf verschiedene Weise. Wir empfehlen Allen, sich gut vorzubereiten und zu trainieren.

Die Kursleitung bedankt sich ganz herzlich bei allen, welche zum Gelingen des Säumerkurses beigetragen haben.

Daniel Flühler





# Säumerfest Sachseln am 16. und 17. August 2014



# Am Säumerfest in Sachseln in die Vergangenheit eintauchen

Zum Auftakt der Säumer-Wanderwoche von Obwalden ins Val Formazza findet im Dorfzentrum von Sachseln ein abwechslungsreiches Säumerfest mit Märchtständen, altem Handwerk, musikalischer Unterhaltung, originellen Festwirtschaften und vielen Pferden statt.



Sachseln, der neue Austragungsort

Der über Jahrhunderte von Säumern benutzte Handelsweg von Luzern bis Domodossola hat seine alte Ausstrahlung wieder gefunden und fasziniert Menschen über die Landesgrenzen hinaus.

Die Sbrinz-Route ist die kürzeste alpenquerende Wegverbindung von Norden nach Süden und noch heute auf vielen Teilabschnitten auf historischen Wegen mit Pferden begehbar. Am Sonntag, 17. August startet wie anno dazumal ein Saumzug von Sachseln aus über die historischen Wege der "Sbrinz-Route" ins Val Formazza (Italien). Dieser Aufbruch in die Vergangenheit wird zum Anlass genommen, in Sachseln ein «ur ächtes» Säumerfest durchzuführen.

# Eintauchen in die gute alte Train- und Säumerzeit

Wer den Alltag wieder einmal hinter sich lassen und ein paar unbeschwerte Stundengeniessenbzw. "versäumen "möchte, der ist in Sachseln an der richtigen Adresse. Da gibt es einen ebenso unterhaltenden wie informativen Säumer-Märcht mit Produkten aus den Regionen der Sbrinz-Route.





Auch lokales und altes Handwerk sowie Produkte, die das regionale Schaffen repräsentieren, sind am Säumer-Märcht zu sehen.

Im Mittelpunkt stehen natürlich die Saumtiere, welche von den Säumern liebevoll gepflegt werden und die gute alte Säumer- und Trainzeit wieder aufleben lassen.

Dazu gibt es im Festzelt nicht nur kulinarische, sondern auch musikalische Leckerbissen aus den Regionen der Sbrinz-Route zu geniessen. An der Säumerbar kann man noch am späten Abend auf die gute alte Zeit anstossen und Erinnerungen austauschen.

Am Sonntag, 18. August findet um 10.30 Uhr in der Kirche Sachseln ein Säumer- und Jodlergottesdienst statt. Eintauchen in die Zeit unserer Vorfahren ist inspirierend, belebt unser Kulturerbe und wird für alle Beteiligten zu einem einzigartigen Erlebnis.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.sbrinz-route.ch, beim OK-Säumerfest per Email info@sbrinz-route.ch oder telefonisch unter 041 226 21 04

Daniel Flühler



# **Das praktische Viktorinox-Messer**

mit den Funktionsabzeichen des Train und der Vet Trp

Griff-Länge: 11 cm Farbe: Grün



#### Train- / Vet-Messer ("Swiss-Made") mit Gurt-Etui

Griffschale: Grün, mit TAZ-Funktionsabzeichen

(gelb) und Schweizer-Kreuz (farbig)

Werkzeuge: 12 Stk, mit Hufräumer, Feststellklinge,

> Zapfenzieher, Holzsäge, Schraubenzieher, Zahnstocher, Bohrahle, Pinzette, usw.

Gurt-Etui: Leder, schwarz, CH-Wappen

Preise: 1 - 4 Stk. Fr. 42.-/ Stk (+ Porto)

> 5 - 9 Stk. Fr. 40.-/ Stk (+ Porto) 10 -19 Stk. Fr. 38.-/ Stk (+ Porto) ab 20 Stk. Fr. 37.-/ Stk (+ Porto)

Schriftlich bei Bestellung:

Bernische Train-Gesellschaft (BTG)

Adj Uof Martin Plattner Mühlehof 6, 3177 Laupen

oder per E-Mail: mp@sensemail.ch

### **Termine Wir vom Train 2014**

Ausgabe	Planung bis	Redaktionsschluss	Versand
3	12. August 2014	07. September 2014	Oktober 2014
4	11. November 2014	30. November 2014	Januar 2015

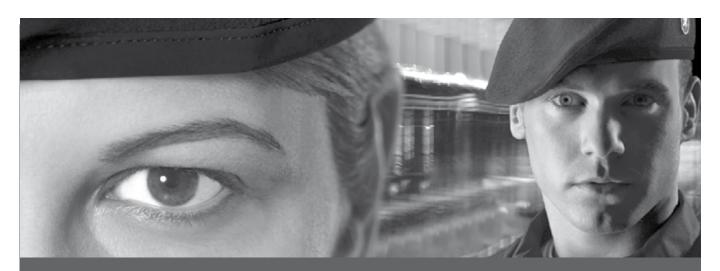
#### **Inserate / annonces**

### Tarife / tarifs 2014

Format	Anzahl Erscheinungen / nombre de parutions					
Format	1 x	2 x	3 x	1 Jahr /an		
1/4 Seite/page 87 x 130 mm	50	90	130	160		
1/2 Seite/page 180 x 130 mm	90	170	240	300		
1/1 Seite/page 180 x 260 mm	170	320	460	580		

Kontakt / contact: Marc-André Burkhalter Mattenweg 8a, 2557 Studen

Natel 079 359 15 40, marcandre.burkhalter@gmail.com



Bewachungen Tag & Nacht, Baubewachung, Verkehrs- und Ordnungsdienst.

Bern 031 385 31 31 Biel 032 329 20 20 www.securitas.ch



# "Weisch no...?"



Spezielle Trainpferde

# Astrid, der Bund des Sommers 2014

#### Liebe auf den ersten Blick.

In der Rekrutenschule fiel Walter Fankhauser aus Steffisburg ein besonders eleganter Fuchs auf, - den wollte er unbedingt haben.

Die Spannung stieg, als bei der Versteigerung noch 20 weitere Trainrekruten ihr Interresse am Bund Astrid bekundeten. Doch das Glück war auf Walters Seite. Er zog das Los mit der höchsten Nummer.

Seine Hände zitterten vor Freude als er Adjutant Good den damals stolzen Kaufpreis von Fr. 6000.- hinblätterte.

Mit Achtung und Ehrfurcht hat Walter seine Astrid immer gehegt und gepflegt.

Während 8 Wiederholungskursen rückte der inzwischen aufgrund seiner verlässlichen Art zum Gefreiten beförderten mit seinem Bund ein.

Astrid war immer gut trainiert, wurde sie doch in zivil für alle möglichen Arbeiten eingesetzt.

Als verlässliches Schulpferd hat sie manchem Neuling das nötige Arbeitsvertrauen beigebracht. Besonderes berühmt wurde Astrid auch durch ihre zwölf Fohlen. Noch mit 26 Jahren hat sie ein gesundes Fohlen zur Welt gebracht, das soeben den Feldtest erfolgreich absolviert hat.

Ein schmerzlicher Verlust auch für die ganze Familie war der kürzliche Abgang von Astrid, welche durch ihre Nachkommen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Wir gratulieren Walter und seiner Familie zu diesem einzigartigen Bundespferd, von dessen gutem Wesen mancher Trainkamerad profitiren durfte.

Gfr Walter Fankhauser danken wir für das positive Trainbild, das er ins zivile Leben einbrachte.

Hansjürg Fuhrimann

Bilder: Marc Imboden





n Steffisburg hat die reibergerstute «Astrid» hr zwölftes Fohlen zur Velt gebracht – im stolen Alter von 26 Jahren.

Pferde können alt werden – y ahre und mehr sind bei eine utgerechten Haltung und eine guten Grundkonstitution alle well möglich. Dass eine Stute im Albre von zi jahnen noch ein ge gundes Fohlen zur Welt bringt st hingegen alles andere als all agjich. sich habe "Astrid" wah rend des Winters zur das best "utter gegeben, um ein optima und die Geburt vormbereitenagt die Besitzer Walter Fank annaer aus Steffsburg. Es ha annaer aus Steffsburg. Es ha annaer aus Steffsburg. sich gelohnt. Die Geburt de Hengstfohlens «Quintoe hat as 8. April problemlos geklapp Fankhauser und seine Famili waren erleichtert und über glücklich. Denn «Astrids» fol len vom letzten Jahr kam mit enem Geburtsfehler zur Welt un starb nach mud 16 Stunden.

#### Schon verkehrssic

Doch die Trauer ist dank der glückten Geburt in diesem ja verflogen. Der Pferdemut und ihrem Sohn geht es sog dass sie sogar am Festumz teilnehmen können, welch am Sonntag, 28. Mai, zum i Geburtstag des Kavallerie-Re wereins durch die Thuner Inni stadt führen wird (vgl. Berisgen ziehen, «Quintoo neben ih hertraben. «Wir haben bereit zusammen geübt und warer auch schon auf der Stzasse, un 'Quinto an den Verkehr zu ge wöhnen-, erzählt Fankhauser Früh übt sich, was ein Meiste werden will – dieses Sprichworgift auch für Pferde- je eber ei werden will – dieses Sprichworgift auch für Pferde- je eber ei werden will – dieses Sprichworwell gewöhnen kann, destobes ser. «Quinto ist bereits seh werkehrssichen, erzählt de Züchter, «und erschraß nich einma,] als uns der Jaus übernich imma, als uns der Jaus übernich

Liebe auf den ersten Blick Walter Fankhauser und seine 20 Jahren ein Team. Kennenge Jemt haben sie sich, als Walter als junger Mann die Train-Re-kurtenschule absolvierte. Es wat Liebe auf den eisten Blick- und wohl nicht nur von einer Seite Für 6000 Franken kaufte er die damals fünfjährige Stute. Zesammen absolvierten sie acht WKs. Mit 14 Jahren wurde Astride in den millitärischen Astride in den millitärischen als Mutter, die sich ruhrend um ihren Nachwechs kömmert, als geduldige «Reitlehrerin» für Walters Kinder, sowie als treeu und verlässliche Partnerin bei Fahrtumieren, Partoullienntiere

MARC IMBODEN







# **Veranstaltungen / Activités / Attività 2014/15**

Wer	Wann	Was	Wo	Kontakt		
qui	quand	quoi	où	contact		
chi	quando	cosa	dove	contatto		
ART	06.09. 2014	Journée des parents de l'Ecole de recrues S vét et animaux de l'armée 57-2/14	Sand, Schönbühl	Delphine Vivian	079 333 89 81	
	31. 01 01. 02. 2015	Weekend à ski		Alain Jordan	078 842 15 66	
	28. 03. 2015	Assemblée Générale 2015		Matthieu Landert	079 626 36 18	
BTG	Dienstag, laufend	Reiten Seniorenreitklasse	NPZ Bern	Oberstlt B. Mozer	079 825 04 45	
	Mittwoch, laufend	Reiten Klasse 1, 19 - 20 Uhr Reiten Klasse 2, 20 - 21 Uhr	NPZ Bern NPZ Bern	Kurt Beyeler Andreas Luder	078 603 78 80 079 232 33 29	
	Samstag, laufend	Reiten Seniorenreitklasse	NPZ Bern	Oberstlt B. Mozer	079 825 04 45	
TGNOZ	Ende August	Mit Pferden über den Gotthard		Matthias Merz, Präsic	lent	
	21. 09. 2014	Bettagsritt	Einsiedeln		079 762 35 19	
	Oktober	Vortrag über den 1.Weltkrieg von Oberst a D Blättler				
	07. 02. 2015	Generalversammlung TGNOZ	Kt. Aargau			
Säumer	- und Trainvereinigung Ur	iterwalden				
07 10. 07. 2014		Säumerbegleitung auf der geführten Erlebniswanderung Sbrinz-Route	Engelberg bis Obergesteln / Ponte	Daniel Flühler, Präsid	ent 079 208 72 04	
	16 17. 08. 2014	Säumerfest 2014	Sachseln OW			
17 24. 08. 2014 28. 09 5. 10. 2014		Säumer Wanderwoche mit historischem Saumzug	Stansstad bis Domodossola			
		Säumerbegleitung auf der geführten Erlebniswanderung Sbrinz-Route	Sarnen bis Obergesteln / Ponte			
	16. 11. 2014	Generalversammlung / Säumertagung	Obwalden			
	13 14. 12. 2014	23. Stanser Wiänachtsmärt	Höfli Areal, Stans			
Pentath	Pentathlon Suisse					
	04 09. 08. 2014	Sommerlager	Bern	Sekretariat Pentathlor	n Suisse	
	? August	Offene Schweizer Meisterschaften	Bern / Burgdorf		031 351 43 35	
	6 11. 10. 2014	Herbstlager	Bern			
STG	11. 09. 2014	Orientierung in der RS Vet D u A Tiere und Vorstandsitzung	Komp Zen Sand	Hansjörg Vogler, Präs h.vogler@freshag.ch		
	Mai 2015	DV STG im Rahmen der PS & TA				
SVOG	Sa 23. 08. 2014	OP-Schiessen für AdA, (09:00-12:00)	Schiessanl. Probstei / ZH	Maj Peyer Thomas F	079 526 25 35	
	Do 28. 08. 2014	OP-Schiessen für AdA, (17:00-19:00)	Schiessanl. Probstei / ZH	Maj Peyer Thomas F	079 526 25 35	
	11. 11. 2014	Rap Vet Az & C Vet D A	Rm Avenches	Hptm Balsiger Martin Oberst Adrian Schmit Tel. / Fax 071 642 42	t, Präsident	

Gedruckt auf Papier aus verantwortungsvollen Quellen